

Volkswagen E-Up ab Herbst bestellbar

Volkswagen hat auf der Jahrespressekonferenz in Wolfsburg mit dem E-Up heute sein erstes vollelektrisches Serienfahrzeug vorgestellt. Das Elektroauto hat eine Dauerleistung von 40 kW / 55 PS und ein maximales Drehmoment von 210 Newtonmetern. Im Herbst wird der E-Up auf der Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt seine Messepremiere feiern und anschließend bestellbar sein. Der Elektro-VW soll Distanzen bis zu 150 Kilometern problemlos meistern.

Anschließend kann der E-Up binnen 30 Minuten auf bis zu 80 Prozent seiner Speicherkapazität wieder aufgeladen werden. Nahezu lautlos wird er von einem Elektromotor mit 60 kW / 82 PS Spitzenleistung angetrieben. Der VW E-Up beschleunigt er von null auf 100 km/h innerhalb von 14 Sekunden und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 135 km/h. Die im Unterboden integrierte Lithiumionen-Batterie hat eine Speicherkapazität von 18,7 Kilowattstunden.

Die Schnittstelle zum Aufladen der Batterie verbirgt sich im E-Up hinter dem „Tankdeckel“. Dabei kommt optional das von Volkswagen und weiteren Herstellern standardisierte Ladesystem CCS (Combined Charging System) zum Einsatz. Es unterstützt Gleich- und Wechselstromladung gleichermaßen. So können die Fahrer an den meisten Ladestationen unabhängig von Stromquelle und angebotener Ladegeschwindigkeit laden.

Markantes Erkennungszeichen im Exterieur ist die bogenförmige Anordnung der LED-Tagfahrlichter im Stoßfänger. Zudem wurden Front, Schweller und Unterboden aerodynamisch verbessert. Glanzgedrehte 15-Zoll-Leichtmetallräder, blau hinterlegte Volkswagen Embleme und ein E-Up-Schriftzug am Heck machen den vollelektrischen Viersitzer erkennbar.

Das Fahrzeuginnere ist geprägt von spezifischen, hellgrauen Sitzbezügen mit blauen Kappnähten. Der gezielte Einsatz von Leder und Chrom-Applikationen vermittelt einen puristischen Gesamteindruck. (ampnet/deg)